

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 9. Mai 1947

Nachlass Faulhaber 10026, S. 41

Stand: 06.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

FRIDAY - MAY 9

Dreimärkl - heute statt morgen, weil morgen Firmung. Hormon spritze.

Prinz Konstantin: Eine private Stelle sage: Großmutter hat ihr erklärt wegen Lujan. Sie hatte aber Blanko vollmacht gegeben und nun drei Millionen Geldpeseten Schulden, ungefähr gleich dem Werte. Ob nur er und Gräfin Kaunitz, die allerdings nicht das volle Vertrauen habe, nach Spanien könne, da er vom Finanzieren nichts verstehe. Respondeo [*Lat. „Ich antworte“*]: Einreise dorthin ausgeschlossen. Aber über Vatikan und den Gesandten in Rom. Anlaß einer Seligsprechungsfeier, getrennt von einander - eventuell Treuhänder. Ich übernehme: Mich zu befragen, ob in Spanien Testamente verjähren oder Auslandsguthaben und 2) ob Einreise nach Rom.

Bundmutter: Einladung zu einer öffentlichen Versammlung des Frauenbundes. Ich kann nicht Firmungen abgeben und dafür andere Verpflichtungen übernehmen. Bringt ova [*Lat. „Eier“*] und erhält neu CARE, weil Wagen dabei hat.

Irmgard: Vom Inntal zurück, manches verloren, aber nicht alles. Auch die Betten gerettet.

Nachmittags Pakete aufgemacht und registriert.